

Jahre 1913 ausgeschlossen, Gesamtstückzahl vor dem 2./1. 1914 ausgeschlossen. Zahlst.: Hamburg: Commerz- u. Disconto-Bank, Norddeutsche Bank, M. M. Warburg & Co.; Paris: Comptoir National d'Escompte de Paris; Brüssel: Deutsche Bank; Genf: Chauvet, Haim & Cie.; Stockholm: Gesellschafskasse. Zahlung der Coup. u. verl. Stücke in Hamburg im Verhältnis von M. 112.50 = Kr. 100. Eingeführt in Hamburg 9./1. 1904 Kr. 7 200 000 zu 101.15%, weitere Kr. 7 200 000 im Febr. 1905. Kurs in Hamburg Ende 1904—1916: 101, 101, 99.50, 94, 96.50, 97, 96, 95.50, 91.50, 88, —*, —, 116%. Verj. der Coup. u. der verl. Stücke in 10 J. n. F.

4% Pfandbriefe von 1906. Kr. 7 200 000 = frs. 10 000 000 = M. 8 100 000, davon in Umlauf Ende 1915: Kr. 7 020 360 in Stücken à Kr. 360 = frs. 500 = M. 405. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Durch Verl. nach einem Tilg.-Plane bis längstens 2./1. 1981, verstärkte Tilg. vor dem Jahre 1915, Gesamtrückzahl. vor dem 2./1. 1916 abgeschlossen. Zahlst.: Hamburg: Commerz- u. Disconto-Bank, Norddeutsche Bank, M. M. Warburg & Co.; Amsterdam: Hope & Co.; Basel: Schweizer. Bankverein, Paravicini, Christ & Cie., A. Sarasin & Cie.; Genf: Chauvet-Haim & Cie.; Neuchâtel: Berthoud & Cie.; Stockholm: Gesellschaftskasse. Zahlung der Coup. u. verl. Stücke in Hamburg im Verhältnis von M. 112.50 = Kr. 100. Aufgelegt in Hamburg 5. u. 6./1. 1906 zu 99.50%. Kurs in Hamburg Ende 1906—1916: 99.50, 94, 96.50, 97, 96, 95.50, 91, 88, —*, —, 116%. Verj. der Coup. u. verl. Stücke in 10 J. n. F.

Bilanz am 31. Dez. 1916: Aktiva: Kassa 1 133 225, Bankgebäude u. Mobil. 2 200 000, Guth. bei ausländ. Banken u. Bankiers 145 967, zinstrag. Oblig. 28 823 565, Aktien 768 136, Hypoth.-Darlehen 145 963 876, Darl. gegen Effektenverpfänd. 6 557 480, Wechsel 2 377 582, Kredit-Rechn. 5 950 031, übr. Rechn. 551 655. — Passiva: Postrmessungen im Umlauf 241 780, Einlagen auf Girokto, lauf. Rechn. u. Zirkularkredite 7 807 604, do. Depos.- u. Kapital-Rechn. 16 409 770, do. Sparkassenkto 3 707 938, eig. verlosbare Oblig. 115 363 940, do. kündbare Oblig. 13 062 500, Schuld an einheim. Banken 1 700 000, do. ausländ. Banken u. Bankiers 113 698, sonst. Rechn. 1 032 480, Grund-F. 18 000 000, R.-F. 14 000 000, Gewinn-Verwend.: Div. 2 400 000, Vortrag 631 757. **Sa. Kr.** 194 471 467.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Steuern 231 344, Verwalt.- u. andere Unk. 578 462, Beamten-Pens.-F. 15 000, zus. 824 806; Gewinn 3 031 757. — Kredit: Zs. 3 053 439, Provis. u. Agio 599 812, abgeschrieb. Forder. 3300, vorjähr. Gewinnübertrag 200 012, Sa. Kr. 3 856 563.

[illegible]

Direktion: J. H. Palme, L. Pripp, Evald Uggla, Gust. Svensson, C. G. Leijonhufvud,
Ivar Kreuger.

Ungarische Agrar- und Rentenbank Actien-Gesellschaft
in **Budapest** V, Nádor-utca 16.

Gegründet: 1./6. 1895, ins Handelsregister eingetr. 5./7. 1895. Neuestes Statut 24./2. 1917.
Dauer 90 Jahre.

Zweck: 1. Kreditgewährung an landwirtschaftl. Genossenschaften im Wege der dormalen bestehenden bezw. einer gesetzl. neu zu schaffenden Genossenschafts-Zentrale, Errichtung und Organisation von Kreditverbänden anderer Art, sowie überhaupt von Genossenschaften und Verbänden, Vereinigungen welcher Art immer, ferner Industrieunternehmungen im Interesse der Bodenverbesserung, der Kolonisation und der Förderung von land- und forstwirtschaftl. und Verkehrszwecken in den Ländern der ungar. Krone. Beteilig. hierbei un- Geldbeschaffung hierfür durch Gewährung von Darlehen auch im Wege eines event. zu errichtenden einheitl. auf das Gesamtgebiet der Länder der ungar. Krone sich erstreckenden Kreditvereins für Grundbesitzer, Landwirte, Genossenschaften, Verbände, lokale Kredit vereine und Darlehenskassen. 2. Gewährung von Darlehen an Eigentümer unbewegl. Güter, mit Inbegriff von Häusern gegen grundbücherliche Einverleibung. 3. Übernahme bestehender hypothek. Kapitalforderungen. 4. Gewährung von Darlehen an Munizipien, Städte, Gemeinden, Wassergenossenschaften und andere juristische Personen — soweit dieselben zu deren Aufnahme durch das Gesetz oder durch die gesetzmässig erwirkte Bewilligung berechtigt sind — sowohl gegen hypoth. Sicherstellung als auch ohne Hypoth. gegen Zusiche rung ihrer Verzinsung und Rückzahl. mittelst Umlagen oder gegen andere Sicherstellungen. 5. Gewährung von Krediten an Grundbesitzer und Landwirte gegen Hypoth., Faustpfand oder andere angemessene Sicherstellung. 6. Gewährung von Darlehen an Weingarten besitzer, insbes. zur Regenerierung der durch die Rebblaus verwüsteten Weingärten. 7. Kauf und Verkauf, Pachtung und Verpachtung und Administration land- und forst wirtschaftl. Objekte zur Durchführung der Kolonisation oder Besitzerstückelung. 8. Erwerb ung, Belehnung und Veräusserung von auf Kapitals- oder Annuitätenbeträge lautenden, vom Staate direkt oder indirekt garantierten Verpflichtungsurkunden. 9. Erwerbung, Be lehnung und Veräusserung von seitens einer im Betriebe befindl. ungar. Verkehrsanstalt ausgegebenen zinsentragenden Prior.-Oblig. oder im Ertragnis stehenden Aktien. 10. Ausg abe von Pfandbr. in Gemässheit des Ges.-Art. XXXVI vom Jahre 1876 und XXX vom Jahre 1889, von verzinsl. Oblig. in Gemässheit des Ges.-Art. V vom Jahre 1896, von solchen in Gemässheit des Ges.-Art. XXXII vom Jahre 1897, Ausgabe von verzinsl. Rentenscheinen oder anderen Schuldverschreibungen. 11. Eskomptierung und Reeskomptierung von Wechseln und von verlostten Schuldtitres der Ges. 12. An- und Verkauf und Belehnung von Pfandbr.